

EHINGEN direkt

MITTEILUNGSBLATT DER GROSSEN KREISSTADT EHINGEN (DONAU)

für Rißtissen
RIßBOTE



AUSGABE OST

Freitag, 9. Februar 2024/Nr. 06
26. Jahrgang

STÄDTISCHE MITTEILUNGEN

Erste Gemeinderatssitzung und Sitzung des Verwaltungsausschusses im Jahr 2024

Am Donnerstag, 1. Februar, tagten Gemeinderat und Verwaltungsausschuss zum ersten Mal in diesem Jahr. Auf der Tagesordnung standen wichtige Themen, über die in der Sitzung beraten und abgestimmt wurden.



Beraten wurde auch über die zukünftige Straßenbeleuchtung.

Sitzung des Verwaltungsausschusses Neuvergabe Glasreinigungsdienstleistungen ab 1. März 2024

Gegenstand der Ausschreibung ist die Glas- und Rahmenreinigung mit einer Reinigungsfläche von rund 27 000 Quadratmetern pro Jahr in Schulen, Sporthallen, Kindergärten, Rathäusern, der Lindenhalle sowie in weiteren städtischen Gebäuden. Mit der Beratung und Durchführung der europaweiten Ausschreibung wurde die Deutsche Kommunalberatung GmbH (DeKoBe) aus Frankfurt beauftragt.

Das Gremium sprach sich einstimmig dafür aus, die Glasreinigungsleistungen zum 1. März 2024 mit einer Vertragssumme von 117 822,45 Euro brutto für zwei Jahre mit Verlängerungsoption von zwei weiteren Jahren an die efa Dienstleistung GmbH zu vergeben.

Gemeinderatssitzung

Bebauungsplan „Hopfenhausstraße 1. Änderung“

Das Klinikum in Ebingen ist der Hauptstandort der Alb-Donau Kliniken im Alb-Donau-Kreis. In den letzten Jahrzehnten wurden aufgrund immerwährender Anforderungen an den medizinischen Standard sowie aufgrund der besonderen Anforderungen an die Versorgungsfunktion des Standorts Ebingen laufend umfassende Umbaumaßnahmen vorgenommen.

Lesen Sie weiter auf Seite 3

Termine

Freitag, 9. Februar

Hüttenkracher, Germanen

Samstag, 10. Februar

Anlieferung von Reisig zum Funken
Fasnets-Ball, Römerhalle

Sonntag, 11. Februar

Fasnetstreiben im Feuerwehrhaus
Germanen-Lagerleben

Montag, 12. Februar

Fasnetsumzug und Kinderfasnet,
Römerhalle

Samstag, 17. Februar

Funkenfeuer

Von Menschen vor Ort.

Für Menschen vor Ort.



Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung stehen den Bürgerinnen und Bürgern persönlich nach Terminvereinbarung zur Verfügung.

Öffnungszeiten Rathaus

Montag bis Freitag	8 bis 12 Uhr
Dienstag	14 bis 16 Uhr
Donnerstag	14 bis 18 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Montag, Mittwoch, Freitag	8 bis 12 Uhr
Dienstag	8 bis 16 Uhr
Donnerstag	8 bis 18 Uhr
Samstag	9 bis 12 Uhr

BÜRGERSERVICE

Kontakt

Stadt Ehingen (Donau)
Marktplatz 1
89584 Ehingen



Telefon: 07391 503-0
E-Mail: info@ehingen.de
Web: www.ehingen.de



StadtApp

Wochenmarkt mit Bauernmarkt

Jeden Dienstag und Samstag
von 7 bis 13 Uhr
auf dem Marktplatz.

Web: www.ehingen.de/maerkte

Öffnungszeiten Grüngutsammelstellen

Entsorgungszentrum bei der Firma Braig in Berkach:
Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag jeweils von 9 bis 17 Uhr.

Rißtissen/Dächingen: Sommerzeit (März bis Oktober) mittwochs von 15 bis 17 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr, Winterzeit (November bis Februar) mittwochs von 14 bis 16 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr.

BEREITSCHAFTSDIENST

Auskunft Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Notfallpraxen: 116 117

Ulm: Mo-Fr 18:00 – 22:00

Sa, So, FT 08:00 – 22:00

Im Ehinger Alb-Donau Klinikum, Spitalstraße 29
Ehingen

Sa, So, FT 08:00 – 18:00

Kinder Ulm Mo-Fr 19:00 – 22:00

Sa, So, FT 09:00 – 21:00

Fachärztliche Notfalldienste

Kinderärztlicher Notfalldienst 116 117

Zahnärztlicher Notfalldienst 116 117

Augenärztlicher Notfalldienst 0761 120 120 00

Vergiftungszentrale Freiburg 0761 19240

Impressum

Herausgeber:

Stadt Ehingen (Donau) · Marktplatz 1
89584 Ehingen (Donau)
T 07391 / 503-224 · F 07391 / 503-4224
mbl@ehingen.de · www.ehingen.de

richten: jeweilige Ortsverwaltung.
Verantwortlich für die Kirchen- und Vereinsnachrichten sind die jeweiligen Pfarrämter und Vereine und für alle sonstigen Mitteilungen die jeweiligen Verfasser.

nak.ulm@n-pg.de · www.nak-verlag.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil
Alexander Rist

Anzeigenschluss Di. 17.00 Uhr

Redaktionsschluss Di. 12.00 Uhr

Rathaus abholen.

Zuständig für Reklamationen bei Nichterhalt des Mitteilungsblattes ist der Verlag.

T 0731 156 683 · nak.ulm@n-pg.de

Verantwortlich:

Verantwortlich für die städtischen Mitteilungen: Stadtverwaltung Ehingen, Pressestelle. Verantwortlich für die Ortsnach-

Verlag:

NAK GmbH & Co. KG
Frauenstraße 77 · 89073 Ulm
Tel. 0731 156 681 · Fax 0731 156 684

Abonnement:

Bürger, die einmal kein Mitteilungsblatt erhalten haben, können sich zu den üblichen Öffnungszeiten ein Exemplar im

Druck:

Südwest Presse Media Service GmbH
Gutenbergstraße 1 · 72525 Münsingen

NOTRUF

Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Polizeirevier Ehingen	07391 588-0
Alb-Donau Klinikum Ehingen	07391 586-0
Krankentransporte	0731 19222

Städtisches Wasserwerk	07391 503-152
	0171 7435753

Stromstörungsstelle Ehinger Energie	07391 589-0
Stromstörungsstelle EnBW	0800 3629477
Gasstörungsstelle Erdgas Südwest	0800 0824505

Ambulanter Pflegedienst GmbH ADK	07391 5865586
Katholische Sozialstation	07391 52011
Hauskrankenpflege Seibold	07391 754467
Pflegestützpunkt Alb-Donau-Kreis	07391 7792476
Familienpflege und	0711 97914620
Dorfhilfe cura familia	und 0711 97914625

Maschinenring	07351 18826-0
---------------	---------------

Biberach-Ehingen Service GmbH

Zentraler Sperr-Notruf (EC-, Handy-, Kreditkarten)	116 116
-------------------------------------------------------	---------

APOTHEKENDIENST

Auskunft Apothekennotdienst 0800 0022833

Samstag, 10. Februar

Marien-Apotheke Ehingen,
Hauptstraße 76,
89584 Ehingen,
Telefon 07391 62 50

Sonntag, 11. Februar

St. Martins-Apotheke Allmendingen,
Hauptstraße 9,
89604 Allmendingen,
Telefon 07391 10 00

Erweiterungs- und Neubauten auf dem Klinikcampus wurden erforderlich. Mit dem nun angedachten Umbau des Klinikcampus sollen für die Gewährleistung der Versorgungssicherheit die notwendigen strukturellen Voraussetzungen geschaffen werden. Der Gemeinderat billigte einstimmig den Entwurf des Bebauungsplans „Hopfenhausstraße 1. Änderung“ und die Örtlichen Bauvorschriften. Auch die Veröffentlichung des Bebauungsplanentwurfs und des Entwurfs der Örtlichen Bauvorschriften wurde einstimmig beschlossen.

Bebauungsplan „Verlängerung Guorner Straße 1. Änderung“

Der erneute Entwurfs- und Auslegungsbeschluss muss gefasst werden, da der ursprünglich beschlossene Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Verlängerte Guorner Straße 1. Änderung“ um Flurstück 1356/9 und einen Teil von Flurstück 1356/11 verringert wird. Geplant war dort ein Personalwohnheim von der Kreisbaugesellschaft mbH Alb-Donau für Klinikbeschäftigte, Studenten und Auszubildende des Alb-Donau Klinikums und Gesundheitszentrums. Da die Zauneidechse dort ihren Lebensraum hat, wird auf dem Flurstück 1356/9 eine Maßnahme zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft festgesetzt. Der Gemeinderat billigte einstimmig den Entwurf des Bebauungsplans „Verlängerung Guorner Straße 1. Änderung“ und den Entwurf der Örtlichen Bauvorschriften. Einstimmig wurde auch die Veröffentlichung des Bebauungsplanentwurfs und des Entwurfs der Örtlichen Bauvorschriften beschlossen.

Konzeption Straßenbeleuchtung im Gesamtgebiet der Stadt Ehingen

Im gesamten Stadtgebiet werden Leuchten mit unterschiedlichen Beleuchtungszeiten auf Straßen, Wegen und Plätzen betrieben, so befinden sich etwa 5.000 Leuchten im Bestand. Um den Stromverbrauch der Straßenbeleuchtung weiterhin senken zu können, soll bis Ende 2026 die gesamte Beleuchtung auf LED umgerüstet werden. Aufgrund der verschiedenen Umgebungen und der unterschiedlichen Gegebenheiten lässt sich über die Schaltzeit der Straßenbeleuchtung, Halb- und Ganznacht, weitere Energie sparen. Dem Gremium wurden drei Varianten vorgestellt, nach welchen die Beleuchtung in Zukunft erfolgen soll.

Nach Variante eins sollen in den Teilorten und den Eingemeindungen Dettingen und Berkach alle Leuchten der Straßenbeleuchtung über die Halbnachtsteuerung von 0 Uhr bis 5 Uhr komplett ausgeschaltet werden. Die Straßenzüge mit Fußgängerüberwegen bilden eine Ausnahme und müssen die ganze Nacht durch beleuchtet sein.

Im Bereich der Kernstadt wird, wie bis zum Jahr 2022, die Halb- und Ganznachtsteuerung aktiviert. In diesen Straßen ist die Beleuchtung in Betrieb. Auf den Wegen und Plätzen hingegen soll die Beleuchtung um 21 Uhr abgeschaltet werden. In den Straßen, in denen die Halbnacht möglich wäre, würde nur eines der beiden Leuchtmittel der Straßenleuchten in Betrieb sein.

Variante zwei sieht hingegen vor, die Straßenbeleuchtung in den Wohn-, Gewerbe- und Industriegebieten der Kernstadt zusätzlich zu Variante eins von 0 Uhr bis 5 Uhr auszuschalten. Die Innenstadt ist hiervon ausgenommen. Eine weitere Ausnahme stellen die Vorbehaltsstraßen dar.

Mit der Variante drei wird ein Kompromiss der beiden vorherigen Vorschläge aufgezeigt. Bei diesem Vorschlag werden zusätzlich zu Variante zwei die Gebiete mit einem Anteil an LED-Leuchten mit einer verminderten Leistung die ganze Nacht leuchten.

Der Antrag von Stadtrat Dangelmaier, sich für die Variante zwei auszusprechen, wurde vom Gremium mehrheitlich abgelehnt.

Bei acht Gegenstimmen und einer Enthaltung sprach sich das Gremium mehrheitlich für die Umsetzung der Variante drei aus. Modifiziert wird die Variante, auf Anregung von Stadtrat Mouratidis, dahingehend, dass den Ortsverwaltungen der Teilorte eine Flexibilität in der Beleuchtungszeit eingeräumt wird. Diese sollen selbständig entscheiden können, in welcher Zeitspanne von fünf Stunden die nächtliche Beleuchtung abgeschaltet wird.

Ersatzbeschaffung eines LKW für den Bauhof

Für die vielfältigen Aufgaben im Bauhof wird ein LKW mit Ladekran eingesetzt. Da nur ein LKW für diese Aufgabe zur Verfügung steht und es die steigenden Reparaturkosten und Ausfallzeiten zu bedenken gilt, ist eine Ersatzbeschaffung notwendig. Nach den geltenden Vergabevorschriften ist eine europaweite Ausschreibung im Rahmen eines offenen Verfahrens erforderlich. Der Gemeinderat sprach sich einstimmig für die Vergabe an die Firma August Welte GmbH aus Neu-Ulm zu einem Angebotspreis von 441 585,20 Euro aus.

Annahme von Spenden

Im Jahr 2023 sind noch einige Spenden eingegangen. Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Annahme dieser Spenden.

Betreuungsplatz für Krippe und Kindergarten online vormerken lassen

Eltern, die ab dem kommenden Kindergartenjahr (ab September 2024) für ihr Kind einen Betreuungsplatz in einer Ehinger Kindertageseinrichtung suchen, müssen sich online über die Kindergartenplattform unter www.kitas-ehingen.de für einen Betreuungsplatz vormerken lassen.

In Ehingen gibt es ein gemeinsames Kindergartenportal der vier Ehinger Kindergartenträger. Hierbei handelt es sich um das katholische Verwaltungszentrum Ehingen, welches für fünf katholische Kindergärten verantwortlich ist, der Diakonieverband Ulm/Alb-Donau für den evangelischen Kindergarten, den Waldkindergarten Ehingen e.V. sowie die Stadt Ehingen als Träger von zehn Kindertageseinrichtungen.

Auf diesem Portal haben die Eltern die Möglichkeit, sich ausführlich über die Ehinger Kindertageseinrichtungen und deren Angebote zu informieren. Anschließend können sie sich über die Anmeldeplattform bequem für einen Betreuungsplatz vormerken lassen.

Für eine Aufnahme des Kindes zu Beginn und im Laufe des Kindergartenjahres 2024/2025 können die Eltern ihre Vormerkung bis einschließlich 29. Februar vornehmen. Das Datum der Vormerkung spielt bei der Platzvergabe bis zu diesem Zeitpunkt keine Rolle.

Im Online-Portal haben die Eltern die Möglichkeit, ihren Wunsch- und Ersatzkindergarten auszuwählen. Das Vormerkungsformular muss hierzu vollständig ausgefüllt werden.

Die Eltern erhalten anschließend eine Bestätigung per E-Mail, dass ihre Vormerkung angekommen ist und geprüft wird. Die endgültige Reservierungszusage erfolgt dann im Mai von der aufnehmenden Einrichtung.

Sollten Eltern nicht über die Möglichkeit verfügen, das Internet für ihre Vormerkung zu nutzen, dürfen sich diese auch telefonisch im Rathaus unter 07391 503-241 melden.

Sperrung Innenstadt wegen Fasnetsveranstaltungen

Aufgrund von Fasnetsveranstaltungen sind folgende Straßen in der Innenstadt gesperrt:

Am Fasnetsdienstag 13. Februar

ab 12 Uhr bis etwa 17 Uhr: Glockenplatz - Obere Hauptstraße - Bahnhofstraße - Pfisterstraße – Am Viehmarkt - Kaserengasse - Untere Hauptstraße – Sonnengasse - Lindenstraße (verlängert bis 22 Uhr)

Wir bitten alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer um Verständnis, dass es während aller Fasnetsveranstaltungen zu Verkehrsbehinderungen im gesamten Stadtgebiet kommen kann.

Unabhängige Energieberatung bei der Stadt Ehingen

Die Stadt Ehingen bietet für ihre Bürgerinnen und Bürger einmal im Monat eine unabhängige Energieberatung durch die Regionale Energieagentur Ulm an. In den Bereichen energiebewusstes Bauen, Modernisieren, Erneuerung von Heizung sowie Nutzung von Sonnenenergie kann man sich bei einer kostenfreien Erstberatung einen Überblick über die technischen Möglichkeiten, Kosten und Wirtschaftlichkeit sowie die aktuellen Förderprogramme verschaffen. Zur Beratung sollten vorhandene Unterlagen, wie beispielsweise Baupläne, Energieausweis oder Messwerte der Heizungsanlage, mitgebracht werden. Der nächste Beratungstermin findet am Dienstag, 20. Februar, im Bürgerhaus Oberschaffnei, Schulgasse 21, in Ehingen statt. Bei Interesse ist eine vorherige Anmeldung bis spätestens 13. Februar bei der Stadtverwaltung, Telefon 07391 503-261 oder E-Mail m.heimann@ehingen.de notwendig.

Termine und Veranstaltungen im Bürgerhaus Oberschaffnei

Freitag, 9. Februar

9 bis 12 Uhr Frühstück im Café CIDO
14 bis 17.30 Uhr Tafelladen

Montag, 12. Februar

9 Uhr bis 12 Uhr Frühstück im Café CIDO

Dienstag, 13. Februar

9 bis 11.30 Uhr Offener Handarbeitstreff „Wolle & Garn“

Mittwoch, 14. Februar

9 bis 12 Uhr Frühstück im Café CIDO

Informationen – der erste Schritt, um mitreden zu können. Ihr Amtsblatt hält Sie auf dem Laufenden.



ORTSNACHRICHTEN

Ortsnachrichten Rißtissen

Ortsvorsteher Markus Stirmlinger, Tel. 07392 3207
E-Mail: ov.risstissen@ehingen.de

Vorverlegung Annahmeschluss

Aufgrund der Faschingsveranstaltungen wird der Annahmeschluss für das nächste Mitteilungsblatt auf Montag, 12. Februar, 11 Uhr bei der Ortsverwaltung vorverlegt.

Öffnungszeiten Rathaus Rißtissen

Montag von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr.

Faschingsdienstag von 8 Uhr bis 12 Uhr

Mittwoch von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr.

Donnerstag von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr und 17 Uhr bis 19 Uhr.

Freitag geschlossen.

Fasnetsumzug am Rosenmontag

Nach einer längeren Pause findet dieses Jahr an Rosenmontag wieder der traditionelle Fasnetsumzug statt.

Ab 13.30 Uhr laufen die Gruppen von der Blochingergasse bei der Firma Mast Richtung Römerhalle zur Kinderfasnet in der Halle. Alle Schulkinder der Klassen eins bis neun bekommen wieder eine Wurst mit Wecken.

Funken

Am Samstag, 10. Februar, kann nochmals von 9 Uhr bis 12 Uhr Baumschnitt und Reisig am Funkenplatz angeliefert werden. Funkenplatz befindet sich beim Tennisplatz.

Am Funkensamstag, 17. Februar, gibt es, wie immer, ab 10 Uhr Weißwurst Fröhschoppen.

Zum Fackelzug sammeln sich die Kinder um 18.30 Uhr auf dem Radweg Richtung Ersingen, hier ist auch die Fackelausgabe. Am Fackelzug können alle Kinder teilnehmen. Danach wird der Funken dann gemeinsam angezündet.

Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt.

Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher.

Funkenbauer Dissa

Kindergarten Rißtissen

Endlich ist unser Krippenwagen bei uns im Kindergarten Rißtissen angekommen.

Am Dienstagmorgen hatte er seinen ersten Einsatz. Voll beladen mit den Kindern fuhren wir dann durch die Straßen von Rißtissen.

Lange, wirklich sehr lange haben wir jetzt darauf gewartet, um uns für unseren Kindergarten einen elektrische Krippenwagen anschaffen zu können. Nun stehen den Spaziergängen mit den zwei bis drei Jährigen nichts mehr im Wege und sie können abwechselnd mal eine Strecke im Wagen angeschnallt gefahren werden.



Das alles war nur mit Hilfe der Eltern und des Elternbeirates möglich, weil solch ein grün-gelber Flitzer kostet fast 3.000 Euro. Es wurden im ganzen Ort Spenden gesammelt und die kleinen und großen Geldspenden häuften sich an, so dass wir im Oktober 2023 endlich die Bestellung abschicken konnten. Dann aber kam es zu Lieferschwierigkeiten aus China. So konnte unser Krippenwagen erst am 4. Oktober 2023 geliefert werden.

Dessen Parkplatz befindet sich aktuell in unserem Projekt-raum und dort kann er auch gerne einmal besichtigt werden.

Unser besonderer Dank geht an den Obstbau BRAIG, das Kieswerk KOCH, die Donau Iller Bank, Herr und Frau Bassen-ge, Stiftung Ulm und natürlich an all die anderen Spender.

Danke

Die Kinder vom Kindergarten und das Kindergartenteam



Der neue Krippenwagen.



Freiwillige Feuerwehr Rißtissen

Fasnet bei der Jugendfeuerwehr

Am Fasnetssonntag, 11. Februar, lädt die Jugendfeuerwehr wieder recht herzlich ins Feuerwehrhaus Rißtissen ein.

Lassen Sie sich verwöhnen mit einem Weißwurstfrühstück, Sauren Kutteln, Schnitzel und einigem mehr, nachmittags mit Kaffee und Kuchen und abends mit einem Vesper.

Wurstsalat und Saure Kutteln gibt es auch ohne Voranmeldung zum Mitnehmen.

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN



Katholische Kirche Rißtissen

Kirchliche Nachrichten vom 9. bis 18. Februar

Freitag, 9. Februar

- 15 Uhr Hauskommunion in Rißtissen, Gruppe zwei
- 18.30 Uhr Rosenkranzgebet in Griesingen

- 19 Uhr Eucharistiefeier in Griesingen (+ Hans Zimmermann, + Ernst Haug, + Fritz und Wally Egle)
- 19 Uhr Prime Time, Anbetung in Oberdischingen, gestaltet von Jugendlichen

Samstag, 10. Februar, Hl. Scholastika, Jungfrau (+um 547)

- 18 Uhr Beichte in Oberdischingen
- 19 Uhr Eucharistiefeier in Oberdischingen

Sonntag, 11. Februar, sechster Sonntag im Jahreskreis

- 9 Uhr Wortgottesfeier in Griesingen
 - 9 Uhr Eucharistiefeier in Rißtissen
 - 10.30 Uhr Eucharistiefeier in Öpfingen
 - 19 Uhr Andacht in Rißtissen
- Bibelstellen: Lev 13,1-2.43ac.44ab.45-46; 1 Kor 10,31-11,1

Montag, 12. Februar

- 18.30 Uhr Rosenkranzgebet in Rißtissen

Dienstag, 13. Februar

- 18 Uhr Gebetsstunde für den Frieden in der Ukraine, Griesingen
- 18.30 Uhr Rosenkranzgebet in Rißtissen
- Eucharistiefeier in Rißtissen entfällt!!

Die Quadragesima - Fastenzeit - Beginn der Österlichen Bußzeit

Mittwoch, 14. Februar, Aschermittwoch, Fast- und Abstinenztag

- 9 Uhr Eucharistiefeier in Öpfingen, mit Aschebestreuung, mit den Erstkommunionkindern
- 14 Uhr Eucharistiefeier in Griesingen, mit Aschebestreuung, mit den Erstkommunionkindern aus Griesingen und Rißtissen
- 18 Uhr Gebetsabend mit Anbetung in Griesingen
- 18.30 Uhr Gebetsabend in Rißtissen
- 19 Uhr Eucharistiefeier in Oberdischingen, mit Aschebestreuung

Donnerstag, 15. Februar

- 18 Uhr Gebetsstunde für den Frieden in der Ukraine, Griesingen
- 19 Uhr Eucharistiefeier in Öpfingen

Freitag, 16. Februar

Eucharistiefeier in Griesingen entfällt

Samstag, 17. Februar

- Beichte in Griesingen entfällt
- 19 Uhr Eucharistiefeier in Griesingen (+ Wilhelm Freudenreich, + Aloisia Hildenbrand)

Sonntag, 18. Februar, erster Fastensonntag

- 9 Uhr Eucharistiefeier in Oberdischingen
 - 10.30 Uhr Eucharistiefeier in Öpfingen
 - 13.30 Uhr Andacht in Griesingen
 - 19 Uhr Andacht in Rißtissen
- Bibelstellen: Gen 9,8-15; 1 Petr 3,18-22

Im Februar beten wir mit Papst Franziskus für unheilbar Kranke

Wir beten, dass unheilbar kranke Menschen und ihre Familien immer die notwendige Pflege und Begleitung erhalten, sowohl in medizinischer als auch in menschlicher Hinsicht.



Rosenkranzgebet in Rißtissen

Täglich 18.30 Uhr.
Gebetsabend mittwochs um 18.30 Uhr.

Ministrantendienst

Bitte in der Whatsapp Gruppe beziehungsweise Miniplan nachschauen.



Termine der eucharistischen Anbetung in unserer Seelsorgeeinheit

Griesingen: gestaltete Anbetung jeden zweiten Mittwoch im Monat im Rahmen des Gebetabends und jeden ersten Freitag im Monat (Herz-Jesu-Freitag) von 9 bis 19 Uhr.

Oberdisingen: stille Anbetung jeden ersten Mittwoch nach der Abendmesse.

Gestaltete Anbetung für Jugendliche und Familien am zweiten und vierten Freitag von 19 bis 20 Uhr.

Öpfingen: noch keine regelmäßigen Termine.

Rißtissen: Dienstag, 27. Februar, 19. März, nach der Abendmesse bis etwa 20.15 Uhr.

Weitere Hinweise

Hausbesuche mit Krankenkommunion in Rißtissen

Freitag, 9. Februar, ab 15 Uhr, Gruppe zwei



...Wofür wir Danke sagen

Ein ganz herzliches Dankeschön möchten wir allen aussprechen, die für die Kerzen unserer Pfarrkirche gespendet haben.

ASCHER



MITTWOCH

Einladung zu den Gottesdiensten am Aschermittwoch, 14. Februar - Bedenke Mensch, dass du Staub bist -

Der Priester besprengt die Asche, die aus verbrannten Palmzweigen des Vorjahres gewonnen wurde, mit Weihwasser und zeichnet den Gläubigen ein Aschekreuz auf die Stirn. Dazu spricht der Priester die Worte: "Bedenke

Mensch, dass du Staub bist und wieder zum Staub zurückkehren wirst" oder "Bekehrt euch und glaubt an das Evangelium".

Die Asche erinnert an die Vergänglichkeit des Menschen und symbolisiert, dass Altes vergehen muss, damit Neues entstehen kann. Mit dem Aschekreuz auf der Stirn zeigen Christen, dass sie bereit sind zu Buße und Umkehr. Sie bekennen sich gleichzeitig dazu, dass für Christen das Kreuz und der Tod nicht das Ende sind, sondern Anfang eines ewigen Lebens bei Gott.

(Quelle: <http://www.katholisch.de/aktuelles/aktuelle-artikel/aschekreuz>)



Kreuzwegandachten

In der Fastenzeit laden wir Sie zur Besinnung auf den Leidensweg Jesu ein. In den Kreuzwegandachten denken wir daran, was Jesus Christus, der Sohn Gottes, aus Liebe zu uns Menschen auf sich genommen hat. Die Andachten sind jeweils am Dienstag vor der Abendmesse.

Vorbeter für Andachten, Rosenkranz gesucht.

Die Katholische Kirchengemeinde sucht als Unterstützung für Frau Brunhilde Linder Mitchristen, die sich als Vorbeter bei Rosenkranz, Abschiedsgebet oder Andachten zu Verfügung stellen. Ohne solche Dienste ist Gemeindeleben schwer denkbar. Wenn bei Ihnen Interesse geweckt ist, so melden Sie sich doch im Pfarrbüro Rißtissen. Vielen Dank.

Lektorentreff

Zu unserem nächsten Lektorentreffen am Dienstag, 20. Februar, um 20 Uhr im Gemeindehaus Arche in Rißtissen sind alle Lektorinnen und Lektoren, sowie alle KommunionhelferInnen herzlich eingeladen.

Vortrag in Rißtissen: 930 Jahre Hl. Blutverehrung in Weingarten

Die Geschichte und der Weg des Hl. Blutes von Golgotha bis nach Weingarten. Der daraus entstandene Blutfreitag mit dem Blutritt, der größten Reiterprozession Europas. Darüber berichtet der langjährige Teilnehmer am Blutritt, Karl Gaißmaier aus Rißtissen. Termin wäre: Sonntag, 18. Februar um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Arche in Rißtissen. Herzliche Einladung zu diesem Vortrag.

Glaubenskurs "Nehmt Neuland unter den Pflug!"

Der Neulandkurs verfolgt das Ziel, die Glieder einer Pfarrei wieder zu einer neuen Freude am Glauben und an der Kirche zu führen, ihnen neue Zugänge zu den alten Schätzen der Kirche zu eröffnen, wie zum Beispiel zu den Sakramenten, kurz - sie zu einer lebendigen Freundschaft mit Jesus Christus zu führen, damit aus müden Alltags- oder Traditionschristen brennende, missionarische Jünger und glühende Zeugen Jesu in der Welt werden. Der Glaubenskurs ist eine Antwort auf den Ruf zur Neuevangelisierung.

Wie läuft der Neuland-Kurs konkret ab?

Der Neulandkurs besteht aus sechs Einheiten mit jeweils zwei Teilen, dem Vortrag von der Referentin Schwester Dr. Theresia Mende OP und der anschließenden Eucharistischen Anbetung. Im ersten Teil wird in einem Vortrag ein Bibeltext

geistlich ausgelegt und nach der Bedeutung dieses Textes für mein Leben gefragt (im Gemeindehaus). Im zweiten Teil wird dieses Wort Gottes an uns beziehungsweise an mich ganz persönlich in der eucharistischen Anbetung vertieft (in der Kirche).

Die Termine sind in der Fastenzeit immer donnerstags 15., 22. und 29. Februar und 7., 14 und 21. März jeweils um 20 Uhr. Der Vortrag ist im Gemeindehaus in Griesingen, die Anbetung anschließend in der Kirche.

Für alle "Neugierigen" und Interessierte, die sich überlegen, ob sie den Neulandkurs in ihrer Pfarrei besuchen wollen gibt es das Angebot einer Online-Informationsveranstaltung (Link dazu auf unserer Homepage -> Aktuelles). Eine Anmeldung zum Kurs ist nötig und möglich bis 13. Februar bei Gemeindeferentin Ulrike Much Telefon 07392 80 29 7, Mobil 0179 4711 738 (WhatsApp und Anrufbeantworter), E-Mail Ulrike.Much@drs.de.



**Erst-
kommunion**

Erstkommunionstermine 2025

Im nächsten Jahr ist in den Gemeinden der Seelsorgeeinheit Donau-Riß die Feier der Erstkommunion an folgenden Terminen vorgesehen:
Samstag, 26. April, in Griesingen /
Sonntag, 27. April in Rißtissen.
Samstag, 3. Mai, in Öpfingen /
Sonntag, 4. Mai, in Oberdisingen.

Pfarrkirche Oberdisingen – Beginn der Baumaßnahmen ab Donnerstag, 15. Februar

Die notwendige Renovierungsmaßnahme der Pfarrkirche in Oberdisingen beginnt ab Donnerstag, 15. Februar. In einem ersten Bauabschnitt wird die Beleuchtung auf den neuesten Stand gebracht. Das heißt, dass an den Werktagen die Pfarrkirche geschlossen bleibt. Es wird aber möglich sein, dass die Eucharistiefiern an den Wochenenden in der Pfarrkirche gefeiert werden können. Die Eucharistiefiern am Mittwoch feiern wir mit Pfarrer Danner in der Hauskapelle von St. Hildegard. Ab Gründonnerstag steht die Pfarrkirche wieder, wie gewohnt zur Verfügung. Ab vermutlich Mitte August wird dann die Pfarrkirche in einem zweiten Bauabschnitt für etwa drei bis vier Monate geschlossen sein. Vielen Dank für Ihr Verständnis und die eventuell erforderliche Flexibilität.



Bitte beachten

Am Fasnetsdienstag, 13. Februar, bleiben die beiden Pfarrbüros in Oberdisingen und Rißtissen geschlossen.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Rißtissen

Dienstag, 10 bis 11.30 Uhr und 14 bis 16.30 Uhr,
Donnerstag, 11 bis 12 Uhr, Telefon 07392 911380,
Fax 911 381, E-Mail KathPfarramt.Risstissen@drs.de.
Pfarrer Martin Danner erreichen Sie unter der Telefonnummer 07305 919865 oder E-Mail martin.danner@drs.de.
Gemeindeferentin Ulrike Much,
Telefonnummer 07392 80297, E-Mail ulrike.much@drs.de.
Mesnerin Waltraud Sommer, Telefonnummer 0163 7308939.
Friedhofsverwaltung Rißtissen –
Kirchenpflegerin Isolde Weggen,
Telefonnummer 0176 21885017,
E-Mail kirchenpflege.risstissen@mail.de.
Peter Hecht, Gesamtkirchenpfleger,
Telefonnummer 07391 5002810,
E-Mail PHecht@kvz.drs.de.
Achim Scheffold, Telefonnummer 07391 5002812,
E-Mail ascheffold@kvz.drs.de.
Hospizgruppe Ehingen, Hehlestraße 2,
Telefonnummer 07391 754176.
Unsere Seelsorgeeinheit im Internet unter
www.se-donau-riss.drs.de.
Bankverbindung Katholische Kirchenpflege Rißtissen,
Donau Iller Bank, DE 91 6309 1010 0574 9300 00,
BIC GENODES1EHI.
Projekt Krankenstation Miheta, Infos unter
www.miheta.com.



Evangelische Kirche Ersingen

Freitag, 9. Februar

16 bis
18 Uhr Bücherei geöffnet

Sonntag, 11. Februar Estomihi
9.30 Uhr Gottesdienst im Haus St. Hildegard Oberdisingen

(Opfer für den Blumenschmuck)
(Pfarrer Christian Keinath)

9.30 Uhr Kinderkirche

Dienstag, 13. Februar

9.45 Uhr Eltern-Kind-Gruppe
Bücherei **geschlossen**

Mittwoch, 14. Februar

Kein Konfi-Unterricht

**18.30 Uhr Auftakt zur Reihe „Fastenandachten“
im Evangelischen Gemeindehaus Ersingen**

19.30 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates
im Anschluss an die Fastenandacht
im Evangelischen Gemeindehaus

Freitag, 16. Februar

16 bis
18 Uhr Bücherei geöffnet
19.30 Uhr Heilsamens Singen im Evangelischen
Gemeindehaus Ersingen

Faschingsferien

Aufgrund der Ferien, vom 12. Februar bis einschließlich 16. Februar, entfallen die Veranstaltungen der Gruppen und Kreise in dieser Woche oder finden nur nach persönlicher Absprache statt.

Einladung zur Andacht nach Taizé in der Fastenzeit

„Bei dir Herr, ist die Quelle des Lebens“.

Eine Wand aus zahlreichen Kerzen. Davor knien einige Menschen. Immer mehr kommen dazu. Der Raum füllt sich. Herzliche Einladung zu unseren Andachten in der Fastenzeit. Immer mittwochs von 18.30 Uhr bis 19 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Ersingen.

Urlaub von Karin Ertle, Assistentin der Gemeindeleitung

Karin Ertle ist in der Woche vom 12. bis einschließlich 16. Februar im Urlaub. Sie erreichen Karin Ertle ab 20. Februar wieder zu den gewohnten Zeiten im Büro.

Heilsames Singen

Ein Rätsel: Was ist das? Es ist so leicht, es tut so gut, es stärkt uns, es verbindet uns und man kann es eigentlich nicht beschreiben - aber: es kann uns verzaubern.

Ja, das Singen.

Herzliche Einladung, dies wieder gemeinsam zu tun am 16. Februar, um 19.30 Uhr, im Evangelischen Gemeindehaus Ersingen - Mittelstraße 30, mit Annerose Wanner und Paul Jüssen

Evangelisches Pfarramt Ersingen

Pfarrer Lukas Weigold, Mittelstraße 30, 89155 Erbach-Ersingen, Telefon 07305 7248,
E-Mail Pfarramt.Ersingen@elkw.de,
Homepage www.evkirche-ersingen.de.

Bürozeiten Karin Ertle, Assistentin der Gemeindeleitung

Dienstag 8 bis 11 Uhr und Freitag 8 bis 11 Uhr.

Erster Vorsitzende des Kirchengemeinderates

Gabriele Schwarzenbach, Telefon 07305 93 15 54,
E-Mail Gabi.Schwarzenbach@elkw.de.

**Neupostolische Kirche**

Ehingen, Schmiechgraben 10

Gottesdienste für die Gemeinde

Sonntag, 11. Februar, 9.30 Uhr.

Mittwoch, 14. Februar, 20 Uhr.

Für unsere Jugend

Freitag, 9. Februar, 19 Uhr Jugendabend für die Jugend des Bezirkes in Senden.

Sie sind herzlich eingeladen, einen Gottesdienst mit uns zu erleben.

VEREINSNACHRICHTEN**Musikverein Rißtissen****Fasnetsball**

Der Musikverein Rißtissen und der TSV Rißtissen präsentieren am Fasnetsamstag, 10. Februar, ab 19.30 Uhr in der Rißtisser Römerhalle den diesjährigen Fasnetsball unter dem Motto "Der Fluch von Dissa". Wir freuen und auf alle Zombies, Hexen, Zauberer, Schurken und Gruselfreunde in der alten, neuen, aufgepimpten und modernisierten Halle. Im Anschluss an das Programm findet wieder die große Fasnetsparty mit DJ Maxi statt. Natürlich gibt es auch wieder eine Cocktailbar.



Kinderfasnet

Am Rosenmontag, 12. Februar, findet im Anschluss an den Rosenmontagsumzug ab 13.30 Uhr die Kinderfasnet in der Rißtisser Römerhalle statt. Für Speis und Trank sowie gute Unterhaltung ist gesorgt. Wir freuen uns auf viele Kinder und ein paar gesellige Stunden.

Es lädt ein der Musikverein Rißtissen



Rißtal Germanen

Der Höhepunkt der Fasnet steht vor der Tür

Liebe Narrenfreunde, es ist wieder soweit, der Höhepunkt der Fasnet in Rißtissen steht vor der Tür und auch wir die Rißtal-Germanen wollen hierzu einen Beitrag leisten. Für ein paar gesellige Stunden laden wir Sie herzlichst auf den Roten Platz gegenüber dem Rißtalcenter zu folgenden Veranstaltungen ein.

Hüttenkracher

Auftakt am Freitag, 9. Februar, um 20 Uhr.

Lagerleben

Das alljährliche Lagerleben findet am Sonntag, 11. Februar, ab 11 Uhr statt und dauert bis in die Nacht hinein an. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Rosenmontagsparty

Am Rosenmontag, 12. Februar, findet der Umzug in Rißtissen zum Kinderfasching in die Römerhalle um 13.30 Uhr mit den Rißtal-Germanen statt. Zum abendlichen Höhepunkt des Treibens laden wir Sie um 18 Uhr auf den Roten Platz ein. Des Weiteren nehmen wir am 13. Februar am Umzug in Stetten mit der Laufnummer 37 teil. Umzugsbeginn ist um 14.01 Uhr.

Auf Euer kommen freuen sich die Rißtal Germanen



TSV Rißtissen 1920 e.V.

Abbuchung der Mitgliedsbeiträge

Liebe Vereinsmitglieder, die Mitgliedsbeiträge für 2024 werden im März abgebucht. Die Lastschriften werden durch uns wie folgt gekennzeichnet:

- Ihre Mandatsreferenz lautet: Mitgliedsnummer
- Unsere Gläubiger-Identifikationsnummer lautet: DE64ZZZ00001038754

Bitte teilen Sie uns Änderungen der Bankverbindung beziehungsweise Änderungswünsche zum Beitrag (Schüler-/Studenten-/Rentner-Beiträge) schriftlich bis spätestens 1. März mit. Alle Mitglieder „Kinder und Jugendliche“ mit Jahrgang 2006 werden automatisch auf den Erwachsenen-Beitrag umgestellt. Eine Umstellung auf Schüler-/Studentenbeitrag muss schriftlich / per E-Mail erfolgen.

Postanschrift: TSV Rißtissen 1920 e.V., Sulzwiesen 4, 89584 Ehingen-Rißtissen, E-Mail kassierer@tsv-ristissen.de.

Jahresbeitrag 2024:

- Erwachsene (ab Jahrgang 2006) 48 Euro
- Rentner/Schüler (Nur auf Antrag) 36 Euro
- Ehepartner 36 Euro

- Kinder / Jugendliche (bis Jahrgang 07) 36 Euro
- Familie (Kinder bis Jahrgang 07) 98 Euro

Vielen Dank

TSV-Vorstandschaft

Abteilung Tischtennis



Spannende Spiele der Jugendmannschaft

Nachdem unser Team in der Kreisliga B Vorrundenmeister wurde, darf das Team jetzt eine Klasse höher in der Kreisliga A der U19 antreten. Eine große Herausforderung für unser sehr junges Team, denn hier trifft es noch häufiger als bisher auf Gegner die einiges älter sind, doch in den ersten beiden Spielen haben sie sich hervorragend geschlagen. Beide Spiele gingen über die volle Distanz.

TSV Schelklingen - TSV Rißtissen 4:6:

Schelklingen führte noch mit 4:3 doch mit einem Schlussspurt entführte unser Team die Punkte.

TSV Rißtissen -TSV Herrlingen 4:6 :

Es war unglaublich spannend aber letztendlich war der Gegner zu stark. Nervenstark waren aber auch unsere Spieler, denn drei der vier gewonnenen Partien gingen über fünf Sätze.

Bezirksklasse

SG Öpfingen II - SG Griesingen/Rißtissen I 2:9.

Unbeirrt zeigte sich die erste Mannschaft auch in Öpfingen und bleibt auf Kurs Richtung Aufstieg.

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

ALB-DONAU-KREIS Landratsamt

Geodaten aus dem Alb-Donau-Kreis für Bürgerinnen und Bürger frei verfügbar

„ADOKA“ geht an den Start: Die Abkürzung steht für das neue Geo-Informationssystem „Der Alb-Donau-Kreis in Karten“ und bietet ab sofort allen Interessierten die Möglichkeit, Geodaten über den Alb-Donau-Kreis kostenfrei abzurufen. Das Landratsamt Alb-Donau-Kreis stellt über das Online-Portal unterschiedliche Fachdaten in anschaulicher Weise zur Verfügung: So lassen sich unter anderem Bebauungspläne, Schulen, Radwege, Wanderwege und Zuständigkeitsbereiche des Landratsamtes in unterschiedlichen Maßstäben darstellen und kombinieren.

„Nutzerinnen und Nutzer können beispielsweise anhand der Flurstücksnummer nach einem Flurstück suchen und überprüfen, ob für dieses ein Bebauungsplan existiert. Wer ein Anliegen beispielsweise in den Bereichen Baurecht oder Naturschutz hat, kann ermitteln, welche Ansprechperson im Landratsamt für die betroffene Stadt oder Gemeinde zuständig ist. Und mit einem Klick kann man nachschauen, welche Schulen es in seinem Einzugsbereich gibt“, sagt Wolfgang Koller, Leiter des Fachdienstes Ländlicher Raum, Kreisent-

wicklung, der das Portal entwickelt hat. „ADOKA macht vorhandene Geoinformationen öffentlich für alle verfügbar und ist ein einfaches und praktisches Recherchetool für Bürgerinnen und Bürger.“

Auf dem Portal stehen den Nutzerinnen und Nutzern auf allen Themenkarten Messwerkzeuge zur Verfügung, zusätzlich ermöglicht es den schnellen Druck individueller Karten. Für „ADOKA“ werden die Daten aus dem Geo-Informationssystem genutzt, das der Fachdienst Ländlicher Raum, Kreisentwicklung seit einigen Jahren für das gesamte Landratsamt betreut. Geobasisinformationen wie die Amtliche Liegenschaftskarte, topografische Karten sowie Luft- und Satellitenbilder bilden hierbei die Grundlage für weitere fachspezifische Kataster und für die Aufbereitung thematischer Karten. Es ist geplant, weitere Datensätze schrittweise zu ergänzen und der Öffentlichkeit online zur Verfügung zu stellen.

Das Online-Portal „ADOKA“ ist auf der Homepage des Landratsamtes unter www.alb-donau-kreis.de/adoka zu finden.

Informationsveranstaltung für landwirtschaftliche Betriebe

Heimisches Eiweiß – ungenutztes Potenzial im Ackerfutterbau

Der regionale Anbau von Leguminosen und Klee gras hat zahlreiche Vorteile für landwirtschaftliche Betriebe – über diese informiert Wilhelm Wurth vom Landwirtschaftlichen Zentrum Baden-Württemberg (LAZBW) in einem Online-Vortrag am Donnerstag, 15. Februar, um 20 Uhr. Der Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis organisiert die Veranstaltung.

Die heimischen Pflanzen tragen zu einer ressourcen- und klimaschonenderen Futtermittellieferung bei, lockern dabei die Fruchtfolgen auf und können auch die Ertrags sicherheit verbessern. Bezieht man die Produktionskosten verschiedener Ackerfütterkulturen nicht nur einseitig auf die Energiedichte, sondern zusätzlich auf die Proteingehalte oder auch den Vorfruchtwert, kann der Anbau dieser Futterpflanzen aufgrund der bestehenden Preissituation auch noch von wirtschaftlichem Vorteil sein.

Wurth, der seit vielen Jahren im Ackerfütterbau tätig ist, zeigt in seinem Vortrag die Potenziale von Leguminosen wie Luzerne und von Klee gras gemenge auf. Ein ökonomischer Vergleich zwischen den bedeutenden Ackerfütterarten „setzt das heimische Eiweiß in Wert“. Des Weiteren geht er auf die theoretischen Grundlagen des Anbaus feinsamiger Futterleguminosen und Klee gras gemengen ein.

Für die Teilnahme ist vorab eine Anmeldung über folgenden Link notwendig
<https://join.next.edudip.com/de/webinar/202406/1955421>.
Nach erfolgter Anmeldung erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer per E-Mail die Zugangsdaten.

Fachtag für landwirtschaftliche Direktvermarkter auf der Schwäbischen Alb

„Der heiße Draht zum Kunden“ – unter diesem Motto findet

der diesjährige Fachtag Direktvermarktung am Dienstag, 5. März, von 9.15 Uhr bis 16 Uhr im Gasthaus und Brennerei Hirsch in Erbach-Ersingen statt. Im Mittelpunkt stehen die Themen Werbung, Marketing und digitale Verkaufskonzepte.

Veranstaltet wird der Fachtag von den Landratsämtern Alb-Donau-Kreis, Göppingen, Heidenheim und Ostalbkreis. Eine Anmeldung ist bis spätestens Freitag, 23. Februar, erforderlich. Diese ist ausschließlich online über Internetseite www.forum-ernaehrung-hdh.de unter dem Unterpunkt „Anmeldung Veranstaltungen“ möglich. Unter dem Punkt „Publikationen“ steht der Veranstaltungsflyer zum Download bereit. Die Seminarkosten betragen 30 Euro pro Betrieb zuzüglich Verpflegung.

Als erste Referentin stellt die Journalistin und Werbefachfrau Carolin Nuscheler von der Resi-Agentur aus Schongau unterschiedliche Werbekanäle und -stile sowie die passgenaue Ansprache verschiedener Zielgruppen vor. Daniela Schweikhart vom Forum Ernährung Heidenheim erläutert, wie ein durchdachtes Marketingkonzept zum Erfolg des Betriebs beiträgt. Carole Hieber aus Öllingen präsentiert zum Abschluss ihren Online-Shop „Hilenta“. Sie berichtet über den Aufbau und die Entwicklung, sowie über die Chancen und Stolpersteine bei der Onlinevermarktung. Außerdem steht eine Betriebsvorstellung des Gasthauses Hirsch mit Brennerei auf dem Programm.

Spannende Exkursionen im „Wald Erleben“-Programm

Den Wald entdecken und gestalten

Selbst im Wald mit anpacken, verstehen, wie aus einem Sämling ein mächtiger Baum wird oder nachts durch den Wald schleichen – im Februar bietet das „Wald Erleben“-Programm viele spannende Ausflüge an:

Bei einem kleinen Arbeitseinsatz am Mittwoch, 14. Februar, von 9 Uhr bis 14 Uhr können Erwachsene und Kinder ab sechs Jahren den Wald von morgen mitgestalten. Försterin Nadine Conzelmann zeigt den Teilnehmerinnen und Teilnehmern vorab den Umgang mit den Werkzeugen. Als kleinen Dank gibt es ein Vesper für alle Helferinnen und Helfer. Die Teilnahme ist selbstverständlich kostenfrei.

Wie wird ein Sämling zu einem mächtigen Baum? Und wie wird aus diesem Baum ein wertvoller Stamm? Um das zu verstehen, nimmt Waldpädagoge Alex Rothenbacher den Wald beim ersten Teil der Veranstaltungsreihe „Holz – ein geniales Material!“ am Freitag, 16. Februar, von 9 Uhr bis 13 Uhr genauer unter die Lupe. Als Höhepunkt können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer beobachten, wie ein Baum gefällt wird. Treffpunkt ist am Sportplatz in Schelklingen-Hausen ob Urspring.

Wer es gerne mystisch mag, ist am Samstag, 17. Februar, bei der Nachtwanderung zur Höhle Käthra Küche genau richtig. Treffpunkt ist um 17.30 Uhr am Parkplatz „Dreifaltigkeitstafel“ an der B465 Richtung Altsteußlingen. Von dort geht es im Dunkeln zusammen mit Waldpädagoge Alex Rothenbacher zur Käthra Küche, einer Höhle, um die viele Sagen ranken. Dort angekommen, gibt es ein heißes Getränk aus der Küche von Käthra. Geeignet ist diese Veranstaltung für Er-

wachsene und Kinder ab fünf Jahren. Das Ende ist für etwa 22 Uhr geplant.

Anmeldung und Teilnahmegebühr

Anmeldungen sind über ein Onlineformular auf der Internetseite des Landratsamtes unter www.alb-donau-kreis.de über „Dienstleistungen Service“ > „Dienstleistungen A-Z“ > „Forst“ > „Wald Erleben“. Die Teilnahmegebühr beträgt in der Regel acht Euro pro Person oder 20 Euro pro Familie und wird vor Ort eingesammelt. Bei einzelnen Terminen fällt zusätzlich eine Lebensmittel- oder Materialgebühr an.

Was gesunde Ernährung mit dem Schlaf zu tun hat

Wer schlecht geschlafen hat, merkt schnell, dass er im Alltag weniger leistungsfähig ist. Bei einem Vortrag im Landratsamt Alb-Donau-Kreis am Donnerstag, 22. Februar, erhalten Interessierte hilfreiche Tipps und Informationen darüber, welche Bedeutung regenerativer Schlaf hat, ab wann Schlaf überhaupt als gesund gilt und wie man mit seiner Ernährung den Schlaf fördern kann. Die Veranstaltung findet im kleinen Sitzungssaal in Gebäude A (Erster Stock, Raum 1A-02), in der Zeit von 17 Uhr bis 18 Uhr statt.

Eine Anmeldung per E-Mail an ernaehrung@alb-donau-kreis.de ist bis zum 19. Februar notwendig.

Spaziergang in Bildern vom Brieler Krippenweg

Die Organisatorinnen des Brieler Krippenweges haben den Weg in einem Bilderband zusammengefasst. Ein schönes Andenken für die Besucherinnen und Besucher die den Weg gegangen sind oder für diejenigen die ihn in diesem Jahr nicht gehen konnten.

Bei Interesse einfach die Organisatorinnen Heidi Schnitzer, Telefon 07395 961290 oder Christa Roll, Telefon 07395 1262 kontaktieren.



Der Erlös des ganzen Weges geht an gemeinnützige Zwecke zum Teil vor Ort, aber auch an die Ecuador Hilfe El Laurel e.V.

Mistelbefall in Streuobstwiesen bekämpfen

Der BUND Ehingen bedankt sich bei den mehr als 40 Teilnehmern beim diesjährigen Baumschneidekurs und bei der VHS Allmendingen, sowie bei den Familien Seitz und Fuchs aus Ehingen-Weisel für die Bäume, die für den Baumschnittkurs zur Verfügung gestellt wurden. Aufgrund der Verbreitung des Mistelsamens durch Vögel kann es zu einem vollständigen Absterben eines ganzen Baumes und im weiteren Verlauf ganzer Streuobstbestände kommen, sofern Misteln

nicht regelmäßig entfernt werden. Die Laubholzmistel ist nicht gefährdet und ist auch nicht als geschützt eingestuft.

Was ist zu tun?

Bei erkanntem Befall müssen Misteln zum Erhalt der Obstbäume entfernt werden. Tragzweige sollten 30 bis 50 Zentimeter hinter der Ansatzstelle des Mistelstrauches abgeschnitten werden.

Stark befallene Bäume können als Baumtorso stehen bleiben und so noch Jahre lang einen bedeutenden ökologischen Wert haben, da meist noch Baumhöhlen vorhanden sind oder als stehendes Totholz vielen Kleinstlebewesen als Lebensraum zur Verfügung stehen. Die Misteln sollten nicht im Kompost, sondern am besten noch über die in diesem Monat stattfindende Funkenfeuer entsorgt werden. Weitere Infos erhalten Sie auch über den Landschaftserhaltungsverband Alb-Donau e. V. oder über den BUND Ehingen. E-Mail A.Scheffold@t-online.de.

Agentur und Jobcenter schließen früher

In Ehingen gelten am 13. Februar für die Agentur für Arbeit und das Jobcenter kürzere Besuchszeiten. Beide Behörden schließen am Fasnetsdienstag bereits um 10 Uhr.

Wer Fragen hat oder sich arbeitsuchend melden möchte, kann das Service-Center der Agentur für Arbeit unter der kostenfreien Service-Rufnummer 0800 4 5555 00 und das Jobcenter Alb-Donau unter der Nummer 0731 40018-0 telefonisch erreichen.

Beide Hotlines sind wie gewohnt werktags von 8 Uhr bis 18 Uhr besetzt.

Fit fürs Vorstellungsgespräch

Das Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Ulm bietet am Dienstag, 20. Februar, ein Online-Seminar für Schülerinnen und Schüler oder auch für ganze Schulklassen an. Dann gibt es Hinweise und Tipps zum angemessenen Verhalten bei Vorstellungsgesprächen, dem Türöffner zur Ausbildung im Wunschbetrieb. Es wird geklärt, wie Vorstellungsgespräche ablaufen, welches Verhalten einen positiven Eindruck hinterlässt, welche Fragen gerne gestellt werden und wie man sich am einfachsten darauf vorbereitet. Die anderthalbstündige Veranstaltung beginnt um 10 Uhr. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BiZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird ein bis zwei Tage vor Veranstaltungsbeginn zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich.

**Werbung gibt's
an jeder Ecke.
Blut nicht.**



**SPENDE
BLUT**

BEIM ROTEN KREUZ

Termine und Infos 0800 11 949 11 oder www.DRK.de